

Der KFZ-Sachverständige vor Ort

„Wie erstellt man ein korrektes Unfallgutachten“



Herausgeber:

Deutscher Gutachter und Sachverständigen Verband e.V. (DGuSV)

Urheberrecht:

Das vorliegende Buch ist in vollem Umfang urheberrechtlich geschützt. Der vollständige sowie der teilweise Nachdruck, die Verbreitung durch Fernsehen, Film, Rundfunk und Internet, durch fotomechanische Wiedergabe, Datenverarbeitungssysteme und Tonträger jeder Art sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Hinweis:

Leerzeilen und Umbrüche entstehen u. U. aufgrund der unterschiedlich genutzten Geräte wie Tablett-PC, Smartphone, Minitablett, Kindle, iPad usw. Der Autor hat auf diese Tatsache keinen Einfluss.

Haftungsausschluss:

Die Inhalte des Buches wurden nach bestem Gewissen des Herausgebers erstellt. Trotz größtmöglicher Sorgfalt können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der Herausgeber übernimmt aber keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der enthaltenen Informationen und Inhalte. Der Leser/die Leserin ist für sein/ihr Handeln selbst verantwortlich. Es wird keine Haftung für mögliche Schäden übernommen, die direkt oder indirekt mit der Verwendung dieses Buches entstehen. Alle Empfehlungen und Vorgehensweisen sind nach bestem Wissen recherchiert. Jegliche Haftung ist somit ausgeschlossen.

Bildquellen:

Envato Elements (<https://elements.envato.com/>):

WJ5J4UE (sedrik2007) | ZZVKA9X (chuemoonrin) | LU3N9RC (chuemoonrin) |
DHD5M8B (nrradmin) | UQMMEN8 (ckstockphoto) | BM25CFL (mstandret) |
TGD8B5R (nrradmin) | DK7F7Q3 (Ngampol7380) | HUKPVPS (SouthworksStock) |
34S8RFA (NomadSoul1) | RKVEDWV (Tatiana_Mara) | SZ5AEQS (wutzkoh) |
Q9CAG25 (westend61) | BGAZJ4V (ckstockphoto) | T7LX2CF (Image-Source) |
AH5DNDW (akophotography) | DX5RKMY (Borodai) | QVKSZBW (pinanny2552)

Impressum:

DGuSV
Deutscher Gutachter und Sachverständigen Verband e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Barbarossastrasse 58
DE-09112 Chemnitz
Mail: info@dgusv.de
Web: www.dgusv.de

Alle Angaben ohne Gewähr

Der KFZ-Sachverständige vor Ort

„Wie erstellt man ein korrektes Unfallgutachten“

1. Einleitung	
1.1. Bedeutung von Unfallgutachten	4
1.2. Rolle des KFZ-Sachverständigen	5
2. Grundlagen eines Unfallgutachtens	
2.1. Definition und Zweck eines Unfallgutachtens	7
2.2. Rechtliche Rahmenbedingungen	8
2.3. Unterschied zwischen Haftpflicht- und Kaskoschäden	9
3. Qualifikationen und Ausrüstung des KFZ-Sachverständigen	
3.1. Ausbildung und Zertifizierungen	10
3.2. Notwendige Werkzeuge und Technologien	11
3.3. Software und digitale Hilfsmittel	12
4. Vorbereitung des Gutachtens	
4.1. Terminvereinbarung und Vorbereitung	13
4.2. Informationen und Unterlagen vom Kunden	14
4.3. Checkliste für den Vor-Ort-Termin	15
5. Durchführung der Fahrzeugbesichtigung	
5.1. Sicherheitsvorkehrungen und Arbeitsumgebung	17
5.2. Systematische Fahrzeuginspektion	18
5.3. Dokumentation und Fotografie	18
6. Analyse der Unfallschäden	
6.1. Identifikation von Schäden	21
6.2. Bewertung von Reparaturkosten	22
6.3. Nutzung von Schadenskalkulationssoftware	22
7. Erstellung des Unfallgutachtens	
7.1. Struktur und Aufbau des Gutachtens	24
7.2. Wichtige Inhalte und Angaben	25
7.3. Beispiel eines vollständigen Gutachtens	26
8. Kommunikation und Zusammenarbeit	
8.1. Kommunikation mit dem Auftraggeber	29
8.2. Zusammenarbeit mit Werkstätten und Versicherungen	30
8.3. Umgang mit Streitfällen und Nachfragen	30
9. Qualitätssicherung und Weiterbildung	
9.1. Interne Qualitätskontrollen	32
9.2. Feedback und Verbesserungspotenziale	33
9.3. Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten	34
9.4. Versicherungen und die Bedeutung von Zertifizierungen	35
10. Fazit	
10.1. Zusammenfassung der wichtigsten Punkte	37
10.2. Ausblick und zukünftige Entwicklungen	39
11. Anhang	
11.1. Glossar der Fachbegriffe	41
11.2. Nützliche Adressen und Links	43
11.3. Musterformulare und Checklisten	44

1. Einleitung



1.1 Bedeutung von Unfallgutachten

Ein Unfallgutachten ist ein unverzichtbares Dokument, das nach einem Verkehrsunfall erstellt wird, um den Schaden an einem Fahrzeug detailliert zu erfassen und zu bewerten. Es dient sowohl als Grundlage für die Schadensregulierung durch Versicherungen als auch für mögliche rechtliche Auseinandersetzungen. Ein korrektes und umfassendes Unfallgutachten stellt sicher, dass alle Parteien gerecht behandelt werden und die Reparaturkosten präzise ermittelt werden.

Die Erstellung eines Unfallgutachtens ist besonders wichtig, da es mehrere zentrale Funktionen erfüllt:

- ◇ **Beweissicherung:** Es dokumentiert den Zustand des Fahrzeugs nach dem Unfall und dient als Beweismittel in Rechtsstreitigkeiten.
- ◇ **Kostenermittlung:** Es berechnet die Reparaturkosten und hilft den Versicherungen, die Schadenshöhe festzulegen.

- ◊ **Wertminderung:** Es bewertet die Wertminderung des Fahrzeugs nach dem Unfall, was insbesondere beim Verkauf des Fahrzeugs relevant ist.
- ◊ **Unfallrekonstruktion:** In manchen Fällen hilft das Gutachten, den Unfallhergang zu rekonstruieren und die Schuldfrage zu klären.

Die Qualität eines Unfallgutachtens hat direkte Auswirkungen auf die Fairness und Effizienz der Schadensabwicklung. Ein präzises Gutachten kann die Abwicklung von Versicherungsansprüchen erheblich beschleunigen und Missverständnisse vermeiden. Es stellt sicher, dass keine Partei benachteiligt wird und die tatsächlichen Schäden vollständig und korrekt erfasst werden.

1.2. Rolle des KFZ-Sachverständigen

Der KFZ-Sachverständige nimmt eine zentrale Rolle bei der Erstellung von Unfallgutachten ein. Seine Hauptaufgabe besteht darin, den Schaden neutral und objektiv zu bewerten und ein detailliertes Gutachten zu erstellen. Dafür benötigt er nicht nur umfangreiches technisches Fachwissen, sondern auch Erfahrung im Umgang mit den spezifischen Anforderungen und rechtlichen Rahmenbedingungen, die für die Begutachtung eines Fahrzeugs maßgeblich sind. In den letzten Jahren hat die Bedeutung des KFZ-Sachverständigen weiter zugenommen. Gutachten sind unverzichtbare Dokumente für die Schadensregulierung und haben eine Schlüsselrolle in der Versicherungsbranche. Doch gleichzeitig stehen Sachverständige zunehmend vor der Herausforderung, dass Versicherungen versuchen, die Inhalte von Gutachten zu beeinflussen, um die Schadenszahlungen zu reduzieren. Diese Einmischungen können die Unabhängigkeit und Objektivität des Sachverständigen erheblich beeinträchtigen.

Um diesen Herausforderungen zu begegnen und die Qualität ihrer Arbeit zu gewährleisten, müssen Sachverständige über spezifische Kompetenzen und fundierte Kenntnisse verfügen, die sie in die Lage versetzen, auch unter Druck unabhängige und objektive Gutachten zu erstellen.

Ein qualifizierter KFZ-Sachverständiger muss folgende Kompetenzen und Kenntnisse mitbringen:

- ◊ **Umfassendes Fachwissen:** Ein tiefgehendes Verständnis der Fahrzeugtechnik ist unerlässlich. Dies umfasst Kenntnisse über die verschiedenen Fahrzeugkomponenten, deren Funktionsweise und mögliche Schadensbilder. Darüber hinaus ist ein Verständnis der Unfallmechanik notwendig, um zu erkennen, wie und warum bestimmte Schäden entstanden sind. Auch aktuelle Reparaturmethoden und Techniken müssen dem

Sachverständigen vertraut sein, um die Kosten und den Aufwand für die Behebung der Schäden realistisch einschätzen zu können.

- ◊ **Präzision und Sorgfalt:** Genauigkeit ist bei der Inspektion und Dokumentation des Schadens von größter Bedeutung. Der Sachverständige muss den Schaden sorgfältig untersuchen, alle relevanten Details erfassen und diese präzise dokumentieren. Dies schließt die Erstellung von Fotos, die Vermessung von Schäden und die detaillierte Beschreibung des Schadensumfangs ein. Jede Nachlässigkeit kann zu fehlerhaften Gutachten und letztlich zu ungenauen Schadensregulierungen führen.
- ◊ **Objektivität:** Ein guter Sachverständiger muss in der Lage sein, den Schaden unparteiisch zu bewerten, ohne sich von äußeren Einflüssen leiten zu lassen. Das bedeutet, dass er keine Vorurteile gegenüber den beteiligten Parteien haben darf und nur auf Basis der vorliegenden Fakten und Beweise eine Bewertung vornehmen sollte. Dies gewährleistet, dass das Gutachten fair und gerecht ist und von allen Beteiligten akzeptiert werden kann.
- ◊ **Kenntnis der Rechtslage:** Ein gründliches Verständnis der gesetzlichen Vorschriften und versicherungstechnischen Anforderungen ist unerlässlich. Der Sachverständige muss wissen, welche Gesetze und Richtlinien bei der Erstellung von Gutachten relevant sind und wie diese anzuwenden sind. Dies umfasst beispielsweise das Straßenverkehrsgesetz (StVG) und das Versicherungsvertragsgesetz (VVG). Zudem sollte er sich über die aktuellen Standards und Vorschriften für die Erstellung von Gutachten im Klaren sein, um sicherzustellen, dass seine Arbeit den rechtlichen Anforderungen entspricht.

Der Deutsche Gutachter und Sachverständigenverband (DGuSV) bietet umfassende Unterstützung und Schulungen für Sachverständige an, um sicherzustellen, dass diese stets auf dem neuesten Stand der Technik und der gesetzlichen Vorgaben sind. Der Verband setzt sich dafür ein, die Qualität der Gutachten zu sichern und die Professionalität der Sachverständigen zu fördern.

Mit der Unterstützung durch den DGuSV können Sachverständige ihre Fähigkeiten kontinuierlich verbessern und sich auf ihre Kernaufgaben konzentrieren. Dies kommt nicht nur den Sachverständigen selbst zugute, sondern auch den Kunden, die sich auf eine hohe Qualität und Verlässlichkeit der Gutachten verlassen können.